



# Ringvorlesung der Graduiertenschule der Fakultät EW

für Doktorand/innen und Postdocs der Fakultät EW der Universität Hamburg

Wintersemester  
2017/2018

**Mittwochs von 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum 424/205**

**29.11.2017**  
Raum 424

**Chancen und Herausforderungen bei der Implementation von large scale surveys – nationale Perspektiven im internationalen Kontext**

**Prof. Dr. Knut Schwippert**  
*Universität Hamburg*

**06.12.2017**  
Raum 424

**Reflex, Reflektion und Reflexion: Herausforderungen (nicht nur) im Lehramtsstudium**

**Dr. Stefan Müller**  
*Justus-Liebig-Universität Gießen*

**13.12.2017**  
Raum 205

**Rekonstruktive Lehrerbildungsforschung am Beispiel des Projekts: „Sprechen über Unterricht. Wissenskommunikation in einem kasuistischen Format der universitären Lehrerbildung“**

**Prof. Dr. Petra Herzmann**  
*Universität zu Köln*

**10.01.2018**  
Raum 424

**Zum Phänomen der Empörung. Bildungstheoretische Annäherungen**

**Dr. Veronika Magyar-Haas**  
*Universität Zürich*

**24.01.2018**  
Raum 424

**Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre im BMBF-Projekt StuFHe: Kombination qualitativer und quantitativer Methoden**

**Dr. Elke Bosse**  
*BMBF-Nachwuchsgruppe StuFHe, Universität Hamburg*

**31.01.2018**  
Raum 424

**Funktion und Vorgehensweise bei der Mehrebenenanalyse am Beispiel der Analyse der Lernwirkungen von (Zeitungs-)Aufgaben im Physikunterricht**

**Prof. Dr. Jochen Kuhn**  
*Technische Universität Kaiserslautern*

Das Projekt „Professionelles Lehrerhandeln zur Förderung fachlichen Lernens unter sich verändernden gesellschaftlichen Bedingungen (Profale)“ zielt auf eine Verbesserung der Lehrerbildung durch die curricular-inhaltliche Koordination der fachlichen, fachdidaktischen, pädagogischen und schulpraktischen Ausbildungs-anteile der Ausbildung an der Universität Hamburg. Dabei wird die Wirksamkeit dieser Maßnahmen für den Aufbau professioneller Lehrerkompetenzen wissenschaftlich untersucht.

Das Projekt wird im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Koordination:  
Prof. Dr. Jens Siemon / Prof. Dr. Gabriele Kaiser  
Fakultät für Erziehungswissenschaft  
Universität Hamburg

GEFÖRDERT VOM



LINK

